

## Meinung

VON  
Ewald  
Schingerling

mistelbach.red@  
bezirksblaetter.com



## Die Spatenstich- Orgien

Da freuen sich die Weinviertler, wenn Landesvater Erwin Pröll kommt und Ortseinfahrten, Hauptplätze, Werkshallen und Umfahrungen eröffnet – oder er den Bauauftakt mittels Spatenstich verkündet. Ja, wo die ÖVP regiert, ist eben was los. Umgekehrt muss man sich aber fragen, warum es in den vergangenen vier Jahren nie zu solchen Spatenstich- und Eröffnungs-Organen gekommen ist. Eine mögliche Antwort könnte sein: Weil es Gemeinderatswahlen eben nur alle fünf Jahre gibt! Aber das ist sicher nur Zufall. Genauso wie es Zufall sein muss, dass die Spatenstiche und Eröffnungen bevorzugt in Orten stattfinden, in denen es für die ÖVP knapp ist oder wo man Probleme mit „Abtrünnigen“ hat. Da lob ich mir die SPÖ, der würde eine einseitige Wahlkampfhilfe gar nicht erst einfallen – wie man bei der Eröffnung der A5 gesehen hat: Mit Faymann und Co. muss man nicht rechnen.

## Impressum

### Bezirksblatt Mistelbach

A-2130 Mistelbach, Hauptplatz 19  
Telefon: 02572-35400, Fax: 02572-35400-233  
E-Mail Anzeigen: mistelbach@bezirksblaetter.com  
E-Mail Redaktion: mistelbach.red@bezirksblaetter.com

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber:  
„Prin“ Zeitungsverlag GmbH  
6020 Innsbruck, Eduard Bodem-Gasse 6  
Vorstand Geschäftsführung: Gerhard Fonten

Geschäftsstellenleitung, Anzeigen: Böhm Christian  
Redaktion: Ewald Schingerling  
Anzeigen: Günther Braun, Andrea Hammer  
Sekretariat, Produktion: Vera Umer, Martina Rieseder

### Bezirksblätter Niederösterreich

A-3100 St. Pölten, Pörschstraße 23a  
Telefon: 02742-234, Fax: 02742-234-233  
Chefredaktion: Sieghard Krabichler  
Telefon Rechnungswesen: 0512-320-110  
E-Mail Rechnungswesen:  
buchhaltung@bezirksblaetter.com  
E-Mail Großkunden: verkauf\_noe@bezirksblaetter.com

Layout: Bernhard Feurstein  
Druck: Landesverlag Druckservice Wels

Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion dar. Bei Einsendungen von Artikeln und Fotomaterial an die Redaktion sind das Einverständnis zur Veröffentlichung vorausgesetzt. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für eingesandte Redaktionen und Bildmaterial. Termine und Ausschreibungen werden nach Ermessen freigehalten, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht.

# Halbfertige Umfahrun

## Auf der Umfahrung Laa fehlt noch der Endbelag – doch vor Wahle

Den Segen Gottes werden die Benutzer der Laaer Umfahrung in den nächsten Wochen brauchen – vor allem wenn es eisig wird. Denn durch den fehlenden Endbelag darf die Umfahrung nicht gesalzen werden.

LAA. Anstelle des Salzes soll vorerst Rollsplitt aufgebracht werden, was die Sache auch nicht unbedingt sicherer macht. Dennoch wird Landeshauptmann Erwin Pröll am Freitag, den 19. Februar um 8.45 Uhr nach Laa kommen, um die Umfahrung zu eröffnen. Ein Umstand, der bei der Laaer Opposition und der neu gegründeten ÖVP-nahen Liste proLAA die Gemüter erregt. SP-Chef Vizebgm. LA Hermann Findeis hält die Eröffnung der halbfertigen Straße für einen Wahlkampfgeg der ÖVP, „um Bürgermeister Fass den Rücken zu stärken“.

### Zusatzkosten

proLAA-Spitzenkandidat Thomas Stenitzer spricht von einer „Förderung des Bürgermeisters mit Steuergeld“, da durch die frühzeitige Eröffnung hohe Zusatzkosten entstehen. Die Straße wird näm-



Landeshauptmann Erwin Pröll war schon beim Spatenstich für die Umfahrung Laa anwesend und will sie auch eröffnen. Dass die Straße noch gar nicht fertig ist, stört ihn offenbar nicht. Foto: Schingerling

lich im Frühling noch einmal für rund sechs Wochen gesperrt werden müssen, um dann den derzeit noch fehlenden Verschleißbelag aufzubringen. „Mit der jetzigen Eröffnung werden die Bürger also nur am Schmah gehalten“, sagt Stenitzer.

Ganz anders sieht es Bürger-

meister Manfred Fass: „Die Kreisverkehre haben bereits die Verschleißschicht und auf den geraden Strecken kann man vorerst Splitt streuen, falls der Winter überhaupt noch länger anhält.“ Den Vorwurf des Wahlkampfgeg weist Fass zurück. Vielmehr sei es der Wunsch des Landeshauptmannes gewesen, sowohl die Werkshalle der Firma Brantner als auch die Umfahrung zu eröffnen. Da der Landeshauptmann aber nur einen Termin frei hatte,

## Verhältnisse auf Todesstrecke sollen verbessert werden

### Statt Rollsplitt wird bald Salz zum Einsatz kommen

PAASDORF. Nach dem jüngsten schweren Unfall auf der Straße zwischen Paasdorf und Ladendorf, bei dem zwei junge Leute verstarben, wurde Kritik am Straßenzustand laut. Benutzer der Todesstrecke, die hier auch selbst schon Angehörige verloren haben, kritisierten, dass immer wieder Rollsplitt und nicht Salz gestreut wird.

Die Straßenmeisterei weißt in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es auf der Straße nicht mög-

lich ist, Salz zu streuen, da sie sich in einem sehr schlechten Zustand befindet und Salz den Straßenzustand weiter verschlimmern würde. Doch ist die Sanierung der Strecke bereits vorgesehen, sodass innerhalb der nächsten drei Jahre die gesamte Straße zwischen Paasdorf und Ernstbrunn gesalzen werden kann.

Doch auch auf einer gesalzenen Straße können Unfälle passieren, wenn Lenker mit viel zu hoher Geschwindigkeit unterwegs sind.

### Da Blutza



„No supa, demnächst weans Wohnhäusa eröffnen, in denen no de Fenster föln!“

# g wird eröffnet

## n werden auch solche Straßen „eingeweiht“

habe man die beiden Eröffnungen zusammengelegt. „Doch dann ist uns der strenge Winter dazwischengekommen, das hat mit Politik nichts zu tun“, betont Fass. Und obendrein wurde in einer Verkehrsverhandlung beschlossen, dass in der Innenstadt am 19. Februar das Fahrverbot für Lkw in Kraft tritt. „Somit brauchen wir die Umfahrung zur lange ersehnten Ruhe zu verhelfen“, sagt der Bürgermeister.

Der Chef der Straßenbauabteilung 3, Herbert Svec, bestätigt: „Wir können den Endbelag im Winter nicht aufbringen, dafür sollte es zehn Grad plus haben.“ Und davon seien wir weit entfernt. Daher könne man sich vorerst nur mit Rollsplitt behelfen, denn der jetzige Belag ist nicht Wasserdicht. Salz würde zu Schäden am Unterbau führen.

### Gefahr von Schäden

Die kolportierten Mehrkosten von Hunderttausenden Euro stellt Svec aber in Abrede: „Die jetzige Eröffnung wird vielleicht 5000 bis 6000 Euro Mehrkosten verursachen. Würden wir den Endbelag aber schon jetzt aufbringen und er hält dann nicht, wären die Kosten weit höher“, sagt der Straßenexperte. Man nehme für die Bodenmarkierungen vorerst nur billige Farbe, Tafeln und Leitplanken müsse man bei der Aufbringung des Endbelages nicht mehr abmontieren.

„Wie ich höre, wird aber auch ein Zelt aufgestellt – und das alles für eine Stunde. Diese Kosten hätte man sich sparen können, wenn man die Festansprachen gleich in einer Halle zusammengelegt hätte“, kritisiert proLAA-Mann Stenitzer. „Laa hat wirklich allen Grund zu sparen. Aber das ist manchen Leuten anscheinend immer noch nicht klar.“

Etwas anders sieht man die Sache im Büro des Landeshauptmannes: „Ginge es nach der Opposition, müssten die Laaer nach Jahrzehnten noch weitere zwei bis drei Monate die Last des wachsenden Verkehrs auf sich nehmen. Jahrelang hat Landeshauptmann Pröll für die Umfahrung gekämpft, lange genug musste die Laaer Bevölkerung darauf warten, weil Grundeigentümer im Zuge der Grundeinlösungen dieses Projekt verzögert haben. Am 19. Februar wird eröffnet, und damit wird die Umfahrung voll benutzbar sein, ein Aufatmen in der Region.“

Und weiter: „Der Verschleißbelag wird dann aufgebracht, wenn es die Witterung zulässt. Diese Vorgangsweise garantiert einerseits eine rasche Freigabe der Umfahrung jetzt und andererseits eine technisch und finanziell optimale Lösung. Sie wurde von erfahrenen Experten erarbeitet. Den Oppositionellen sei eines gesagt: Landeshauptmann Pröll lässt die Bevölkerung von Laa nicht im Stich.“

Ewald Schingerling

**EnergieSparTag**  
**12. Feb. 2010**  
in der Bankstelle  
**Gerasdorf**  
Bahnstraße 14  
8 bis 17.30 Uhr

Kostenlose und kompetente Beratung rund um die Themen: Energiesparen, Bauen, Wohnen, Sanieren, Förderungen und Finanzierung!

**AKTION: Gratis-Pellets!**  
(solange der Vorrat reicht)

Raiffeisen Regionalbank Gänserndorf



**JANNER** & **OPTIKER JANNER**  
besser hören.

**Hörakustik & Augenoptik**  
**Janner informiert:**



**Anfang Februar ist die Augenoptik-Kontaktlinsenoptik und Hörakustik in das neue Geschäft in der Hafnerstraße 5 in Mistelbach übersiedelt. Hier bieten wir unseren Kunden mehr Platz in freundlicher Umgebung. Im Zuge der Neugestaltung haben wir den Uhren- und Schmuckhandel aufgelassen, um uns noch besser der Augenoptik und Hörakustik zu widmen. Trotzdem garantieren wir allen unseren Kunden weiterhin Garantie und Service für alle bei uns gekauften Uhren und Schmuck. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**A-2130 Mistelbach • Hafnerstraße 5 • Tel. 02572/2165**  
[www.optik-janner.at](http://www.optik-janner.at) • [office@optik-janner.at](mailto:office@optik-janner.at)

### Gutschein-Aktion:

Genießen Sie ab sofort „Wiener Kaffeekultur von Julius Meinl“ im Tomba's Heurigenstadl. Zur Einführung gibt es von **Freitag, den 26.02. bis Sonntag, den 28.02.**, jeweils von 8:30 Uhr bis 21 Uhr eine „Kaffee plus Kuchen-Aktion“. **Einen Verlängerten oder eine Melange mit einem Stück Kuchen um nur € 2,99.** Als zusätzliches Zuckerl gibt es an diesen 3 Tagen eine **Gutschein-Aktion!** Wenn Sie diesen Zeitungsartikel ausschneiden und zu uns mitbringen, erhalten Sie ein **Glas Meinl-Sekt im Wert von € 2,50 gratis!**



Die „Wiener Kaffeekultur“ bei Tomba's.

### Heringsschmaus:

Tomba's Heurigenstadl im Zayatal veranstaltet am **Aschermittwoch, den 17.2. von 11 Uhr bis 21 Uhr** ein Heringsschmaus-Essen mit einer **eigenen Karte**. Es erwarten Sie diverse kalte und warme Speisen sowie Salate unter dem Motto „Alles rund um den Fisch“. **Nur mit Vorbestellung!** Bei Interesse bitten wir Sie, uns bis 15.2. zu kontaktieren.

**Preisschnapsen am Samstag, den 27.02. ab 14 Uhr**

Das gesamte Team von Tomba's Heurigenstadl freut sich auf Ihren Besuch!

**Tomba's Heurigenstadl**  
2193 Bullendorf, Lundenburger Straße 45  
Tel. 02573-25097, [www.heurigenstadl.at](http://www.heurigenstadl.at)

### Öffnungszeiten:

Montag 8:30 - 14 Uhr - **Dienstag Ruhetag**  
Mittwoch bis Samstag 8:30 - 24 Uhr  
Sonntag und Feiertag 8:00 - 21 Uhr

Inserat ausschneiden und von 26.2. bis 28.2. mitbringen. Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden!